

Rheinfelder Chronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Rheinfelder Neujaahrsblätter**

Band (Jahr): **53 (1997)**

PDF erstellt am: **15.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rheinfelder Chronik

1. Juli 1995 – 30. Juni 1996

1. Politik, Wirtschaft, Ereignisse

Andres Baltzer

Juli

01.07.95 Der Leerwohnungsbestand im Kanton Aargau hat innert eines Jahres um 22% von 2 653 auf 3 237 zugenommen. Im Bezirk Rheinfelden ist hingegen eine Reduktion von 222 auf 192 leerstehende Wohnungen feststellbar.

01.07.95 Mit einem grossen Fest und vielen Attraktionen wird der neu gestaltete Bahnhof SBB eingeweiht.

07.07.95 «Zum Kinderland» heisst das von der Familie Baumann an der Brodlaube 14 neu eröffnete Fachgeschäft für Spielsachen.

20.07.95 Eine den alten Turmuhren nachempfundene Grossuhr ziert neuerdings die Südfassade des Gebäudes der alten Rohrmöbelfabrik am Breitmattweg. Sie ist in der Reparaturwerkstätte Ernst Ackeret entstanden und besteht aus ausrangierten Ersatzteilen von Autos und Fahrrädern. Das Zeigerwerk zeigt die Sekunden, Minuten, Stunden und die Mondphase an. Als Taktgeber wirkt ein Sekundenpendel (100 cm Länge) auf ein überdimensioniertes Stiftenrad (40 cm Durchmesser). Als Räderwerk dienen alte Kettenräder verschiedenster Dimensionen. Als Antrieb dient ein Paternostersystem mit 9 Gewichten à 2 kg derart, dass dauernd 8 Gewichte, nach unten gehend, auf das Räderwerk einwirken und das neunte Gewicht, elektrisch angetrieben, nach oben gehoben wird.

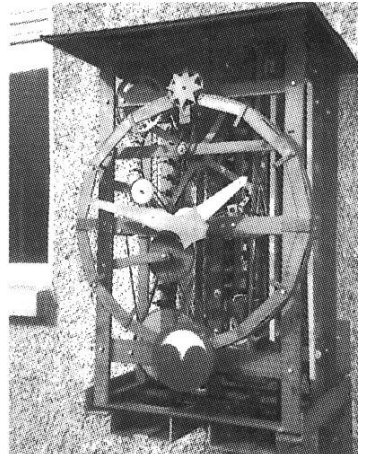
25.07.95 Der Stadtrat erteilt der Genossenschaft Migros Aargau-Solothurn die Baubewilligung für einen Migros-Markt. Rund 22 Mio. Fr. sollen investiert werden.

27.07.95 Die reformierte Kirchgemeinde feiert die Einsetzung ihrer neuen, am 25. Juni 1995 gewählten Pfarrerin Judith Siegrist-Staufer.

28.07.95 An der Kaiserstrasse 28 wird ein «Denner-Discount» mit einer Ladenfläche von 400 Quadratmetern und einem Angebot von rund 1900 Artikeln eröffnet.

28.07.95 An der Fröschweid 11 eröffnet die OK-Personal-Service AG eine Zweigstelle.

31.07.95 Die Handelsschule KV Rheinfelden wird mit einer EDV-Anlage für 18 Arbeitsplätze ausgerüstet. Mit den Programmen «Word for Windows», «Excel» und «Microsoft Access», die alle unter «Windows 95» laufen, werden somit modernste Ausbildungsmöglichkeiten am PC angeboten.



August

01.08.95 Der Nachmittag des Nationalfeiertages ist mit einem von der Ludothek und vom Spielclub organisierten Kinderfest den Kindern gewidmet. Am Abend hält Frau Pfarrerin Judith Siegrist-Staufer eine gehaltvolle Festrede. Sie ruft zu Toleranz und Solidarität auf: «Wenn Du eine Heimat hast – lass andere auch Heimat finden».

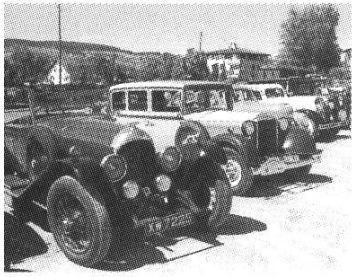
05.08.95 Im Alter von 85 Jahren stirbt Walter Grell. Seine grosse Sammlung alter Automobile und technischer Besonderheiten ist weit über Rheinfeldens Grenzen bekannt.

05.08.95 Der Pontonierfahrverein organisiert auf dem Inseli ein grosses Fischessen für etwa 700 Personen. Über 50 Mannschaften nehmen dabei an einem Schlauchboot-Wettrudern teil.

06.08.95 Vier Tage nach seinem 94. Geburtstag stirbt Gottlieb Hausmann. Als Stephan Wenk publizierte er manche Gedichte und Geschichten über sein erlebnisreiches Vagabundenleben in jugendlichen Jahren.



Seinen Lebensabend verbrachte Gottlieb Hausmann in Rheinfelden. Er bleibt vielen in bester Erinnerung als Museumsführer, Jugendstudenleiter, Sprachlehrer, frühmorgendlicher Beizenputzmann und unvergesslich auch als stets elegant gekleideter und äusserst freundlicher Gentleman mit Stock und Strohhut.



19.08.95 Der Oldtimer Club Bern besucht Rheinfelden und begeistert Jung und Alt mit einer grossen Oldtimerschau in der Marktgasse.

19.08.95 Rund zweihundert Rheinfelderinnen und Rheinfelder nehmen am Einwohnerwaldumgang teil, der früher lediglich für Neuzuzüger und nun erstmals für alle Einwohner ausgeschrieben worden ist.

20.08.95 Nach rund zwei Jahren Arbeitszeit übergibt die Quiltgruppe Rheinfelden während eines Gottesdienstes dem ökumenischen Zentrum «Pelikan» im Augarten einen zwei Quadratmeter grossen Wandbehang. Er stellt die vier Elemente Wasser, Feuer, Erde, Luft dar und schmückt

den sowohl für religiöse als auch für weltliche Zwecke genutzten Raum.

26.08.95 Die Ludothek «Spieltruhe» lädt zu einem grossen Strassenfest für Kinder ein.

26.08.95 Über 250 Hechte und 550 Kilo Felchenfilets im Bierteig serviert die Fischerzunft der Festgemeinschaft am Fischessen auf dem Inseli.

26.08.95 An der Brodlaube 17 wird das CD-Geschäft «Music-Paradise» eröffnet.

30.08.95 Die Boutique «La petite Provence» zügelt von der Brodlaube 30 an die Marktgasse 46.

September

01.09.95 Strukturbereinigung des Kur- und Verkehrsvereins Rheinfelden: Der Verein heisst neuerdings Tourismus Rheinfelden, das Reisebüro wird ausgegliedert und heisst nun «Arnold Reisen», das Sekretariat wird neu durch Frau Ursula Müller betreut. Herr Richard Hunkeler wird neuer Leiter des Tourismus-Büros.

02.09.95 In einem Neubau beim Storchennestturm werden das Nichtraucher-Café «storche-nest» und die «Boutique Stingray», Mode für sie und ihn, eröffnet. Als drittes Geschäft im gleichen Hause wird der «Tea-Corner» eröffnet, es ersetzt den bisherigen «Teeladen» in der Geissgasse 21.

02.09.95 Mit einem Tag der offenen Tür feiert das Altersheim «Lindenstrasse» den 30. Geburtstag.

02.09.95 Eine römische Kohorte marschiert durch Rheinfelden. Etwa 25 Männer, als Soldaten des Alten Roms gekleidet und mit etwa 40 kg Traglast auf dem Buckel, haben auf ihrem Fussmarsch von St. Luzisteig nach Kaiseraugst Rheinfelden nicht ausgelassen.

03.09.95 Am 14. Rheinfelder 50-Km-Marsch, dem «Molinari-Marsch», nehmen 31 Teilnehmer die Route Rheinfelden-Gipf-Oberfrick-Bänkerjoch-Salhöhe-Zeglingen-Gelterkinden-Magden-Rheinfelden unter die Füsse. Berücksichtigt man bei den 60 Streckenkilometern die Höhendifferenz, so ergeben sich beachtliche 70 Leistungskilometer.

04.09.95 Im Casino-Saal wird der Spitex-Verein gegründet. Rheinfeldens drei Kranken- und Hauspflegevereine vereinigen sich unter einer einzigen Trägerschaft. Dies führt zu einer engen und somit wesentlich effizienteren Zusammenarbeit. Das Spitex-Zentrum befindet sich in der Villa Sommerau an der Hermann-Keller-Strasse.

08.-10.09.95 Das Rhyfälder Altstadtfescht wird unter dem Motto «Schtärnschtunde» gefeiert. Viele Attraktionen wie Fallschirmspringen für jedermann, grosse Lasershow, viele Bands, verschiedene Beizli mit ihren Spezialitäten bereichern das fröhliche Fest.

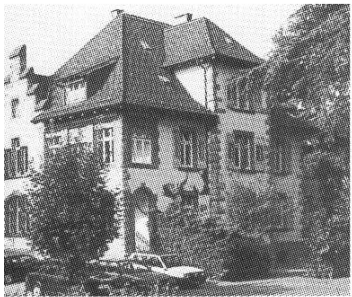
08.09.95 Im Kreise der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgt durch den Stiftungsrat der Rehaklinik der Spatenstich zum auf rund acht Millionen Fr. veranschlagten Ausbau für ein neues Physiotherapiezentrum der Rehaklinik.

16.09.95 Nach einer Bauzeit von zwei Jahren geht die erste Ausbau-Etappe der Rheinfelder Kläranlage zu Ende. Die Bevölkerung ist eingeladen zur Besichtigung der rund zehn Millionen Fr. teuren baulichen Massnahmen gegen die Geruchsbelästigungen.

16.09.95 Tag der offenen Tür im vollumfänglich renovierten Haus zum Drachen an der Marktgasse 26. Unter Beibehaltung der alten Bausubstanz wurde das 700 Jahre alte ehemalige Zunfthaus liebevoll renoviert. Im Erdgeschoss sind einladende Verkaufsräume und in den Obergeschossen grosszügige Wohnungen eingerichtet.

16.09.95 Tag der offenen Tür im vollumfänglich renovierten Haus zum Drachen an der Marktgasse 26. Unter Beibehaltung der alten Bausubstanz wurde das 700 Jahre alte ehemalige Zunfthaus liebevoll renoviert. Im Erdgeschoss sind einladende Verkaufsräume und in den Obergeschossen grosszügige Wohnungen eingerichtet.

16.09.95 Auf der Sportanlage Margelacker in Muttenz verbessert der Rheinfelder Franz Nietlispach seinen eigenen Weltrekord über 800 Meter der Rollstuhlfahrer um sechs Hundertstel Sekunden auf 1:38.76.



17.-24.09.95 Eine Woche lang feiert die reformierte Kirchgemeinde Rheinfelden ihr 100jähriges Bestehen. Orgelvorträge in der Kirche, ein Kindergottesdienst, der traditionelle Missionsbazar und schliesslich ein festlicher Gottesdienst mit anschliessendem Apérobuffet bereichern die Festwoche.

30.09.95 An der Olsbergerstrasse 2 eröffnet die neugegründete Firma Reyhan-Möbel ihren Ausstellungs- und Verkaufsraum.

Oktober

05.10.95 Fristgerecht zum Saisonstart kann die vom Kanton aus Sicherheitsgründen verlangte neue Kältezentrale der Kunsteisbahn Rheinfelden in Betrieb genommen werden. Sie kostete eine Million Franken.

06.10.95 Mit einem originellen Konzept eröffnet das Ehepaar Ruth und Daniel Amsler das Rheinfelder Gasthaus Drei Könige: Dorfbeiz, Bar und Speiserestaurant sind Treffpunkte unter einem Dach für Jung und Alt in der aufwendig renovierten Gaststätte.

07.-08.10.95 Der traditionelle Herbstwarenmarkt mit vielen Marktständen und verschiedensten Beizli lockt wiederum ein grosses Publikum zu einem gemütlichen Bummel durch die Altstadt.

10.10.95 Die Josef Meyer Waggon AG Rheinfelden weiht die rund zehn Millionen Fr. teure Werkhalle für Service und Instandhaltung ein.

16.10.95 Mit dem Winthroppreis und mit einem Scheck in der Höhe von 10 000 ECU (zirka 14 700 Franken) wird ein Forschungsteam der Rehaklinik, unter der Leitung von Frau Dr. K. Wächter, ausgezeichnet. Es ist ihm gelungen, ein Verfahren zu verbessern, mit dem Spannungsveränderungen der Oberschenkelmuskulatur objektiv nachgewiesen werden können.

19.10.95 Die Quartierbewohner des Robersten sorgen sich um ihren Quartierladen der Coop Rheinfelden. Innert einer Woche haben sie 600 Unterschriften gesammelt, um ihrem Anliegen Nachdruck zu verleihen.

25.10.95 Der langjährige Interessenkonflikt um Grundwassernutzung und Salzgewinnung in Rheinfelden endet nach langen Verhandlungen zwischen den Schweizerischen Rheinsalinen, der Feldschlösschen AG und der Stadt Rheinfelden, wobei die Stadt eine Kostenbeteiligung von acht Millionen Franken am neuerstellten Pumpwerk Heimenholz von den Rheinsalinen erhält.

25.10.95 Nach mehreren Wochen Restaurationszeit wacht die «liebliche Madonna» am Gebäude der Bäckerei Rohrer wieder im frischen Kleid und mit rosigen Wangen über dem Rheinfelder Zähringerplatz. Restaurator Bruno Häusel ist es trefflich gelungen, das im Laufe der Jahre zweimal übermalte Original von 1750 in seiner ursprünglichen Fassung auferstehen zu lassen.

November

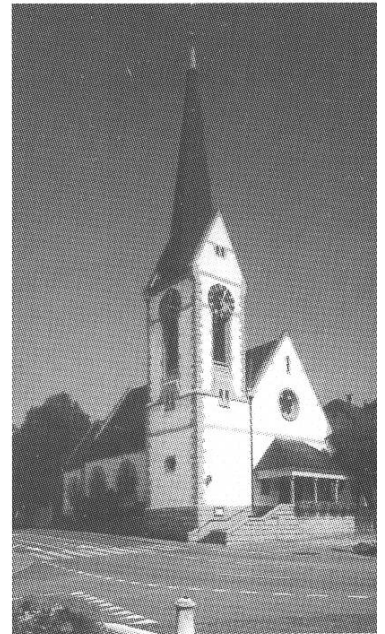
04.-05.11.95 Rund 50 spieleifrige Kinder beteiligen sich an den im Casino stattfindenden Spieltagen. Sie werden vom Fachgeschäft Diabolo, vom Fricktaler Spielclub, von der Ludothek und vom Verkehrsverein organisiert.

11.11.95 Die Curlingmannschaft «Ysfäger» mit dem Rheinfelder Albert Wuhrmann erreicht in Bern an einem hochdotierten Einladungsturnier das Final. Es wird inoffiziell als Weltmeisterschaftsrevanche eingestuft.

21.11.95 Der diesseits und jenseits des Rheines sehr bekannte Journalist Willy Oser ist im Alter von 88 Jahren gestorben. Mit zahlreichen heimatgeschichtlichen Werken und Veröffentlichungen, mit seinen Führungen durch unsere Altstadt und mit seinen Lichtbildervorträgen hat er sich einen bedeutenden Namen gemacht. Als junger Alpinist hat er über vierzig über 4000 Meter hohe Berge bestiegen.

25.11.95 Stimmung wie anno dazumal am Schösslifest, mit Leckereien aus aller Welt und Variété für rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Brauerei. Die Betriebsmusik der Brauerei Feldschlösschen spielt unter der Leitung von Edgar Meier.

25.11.95 Aktive und Pensionierte, die jetzt und früher im Rathaus arbeite(te)n, feiern einen



bunten Abend im Casinosaal und geniessen ein «Wahnsinns-Programm» auf der Bühne und ein reichhaltiges kaltes Buffet.

26.11.95 Eidgenössische und kantonale Abstimmung mit folgenden Ergebnissen: Willy Loretan (FDP) und der Fricktaler Maximilian Reimann (SVP) sind die neuen Ständeräte des Kantons Aargau. Nachdem vor Jahresfrist das Schweizervolk das revidierte Krankenversicherungsgesetz (KVG) knapp angenommen hatte (das Aargauervolk war deutlich dagegen), haben die Aargauerinnen und Aargauer das kantonale Einführungsgesetz zum KVG nun deutlich angenommen: Kanton 54 914 Ja gegen 34 000 Nein, Bezirk Rheinfelden 3165 Ja gegen 1558 Nein, Rheinfelden 910 Ja gegen 360 Nein. Stimmbeteiligung: 28,4 Prozent.

28.11.95 Die Brauerei Feldschlösschen lanciert das neue Ice Beer: Es ist spritzig und frisch und soll ein kosmopolitisches Zielpublikum begeistern.

Dezember

01.12.95 Die Casino Kurbrunnen Rheinfelden AG hat die Betriebsbewilligung für 80 Geldspielautomaten erhalten und eröffnet das Casino.

01.-03.12.95 Über 24 Aussteller aus der Dienstleistungsbranche organisieren auf dem Feldschlösschenareal eine Weihnachtsausstellung.

01.-03.12.95 Der Adventsmarkt am Obertorplatz präsentiert Märchen aus aller Welt. Auch die «Heiligen Drei Könige» sind dabei, sie sammeln für den Kinderhort Rheinfelden.

01.12.95 Der Basler Neurologe PD Dr. Thierry Ettl tritt die Nachfolge von Dr. Pierre Mennet an und leitet nun die Reha-Klinik Rheinfelden.

08.12.95 Lediglich 190 Personen nehmen an der Einwohnergemeinde-Versammlung teil und genehmigen alle Vorlagen des Stadtrates. Wider Erwarten entfacht die Erhöhung der Kehrichtsackgebühren keine grosse Diskussion, nachdem der Stadtrat die unterschiedlichen Preise für die Gebührenmarken für das Gewerbe und für die Privathaushalte plausibel erklären konnte. Das Budget 1996 wird diskussionslos bewilligt: Trotz allen Sparmassnahmen wird in den kommenden drei Jahren die Verschuldung der Stadt um rund 3 Mio. Fr. zunehmen; dennoch wird die Schuldenlast bei rund 40 Mio. Fr. statt, wie vor Jahresfrist befürchtet, bei rund 51 Mio. Fr. liegen. Im weiteren werden Kredite gutgeheissen: für die Erschliessungsstrasse beim Engerfeld 490 000 Fr., für eine Urnenmauer im Waldfriedhof 280 000 Fr., zusätzlich für den Rathausumbau 130 000 Fr., für die regionale Leichtathletikanlage in Stein 50 000 Fr.

11.12.95 Ganze 15 Minuten lang dauert die von 65 Personen besuchte Ortsbürgergemeinde-Versammlung. Die Versammlung genehmigt die Aufnahme von drei neuen Ortsbürgern und das Budget mit einem ansehnlichen Ertragsüberschuss.

17.12.95 In der reformierten Kirche wird Daniel Lauber als Pfarrer der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Aargau in Pflicht genommen. Die Ordination wird von der Kirchenrätin und Pfarrerin Theres Wagner, Rein, und von Pfarrer Jörg Bell vorgenommen.

19.12.95 Die Boutique «accessoire cuir» an der Marktgasse gewinnt den ersten Rheinfelder Schaufensterwettbewerb.

22.12.95 Den letzten Schultag verbringen die rund 460 Primarschulkinder der Schulhäuser Robersten, Altstadt und Augarten auf der Strasse: Sie singen gemeinsam Weihnachtslieder und laden die Bevölkerung zum Mitsingen ein.

29.12.95 Die Baufirma A. Mergenthaler AG feiert das 75. Firmenjubiläum.

31.12.95 Aus Rentabilitätsgründen schliesst im Augarten die im Miba-Zentrum eingemietete Metzgerei.

Januar

01.01.96 Die Abfallentsorgung wird teurer: Beispielsweise verteuert sich der 35-Liter-Kehrichtsack um 40 Rappen auf 3.20 Franken. Die «Grüntour» wird eingestellt, dafür wird der Häckseldienst verstärkt. Kosten pro Kubikmeter Häckselgut: 10 Franken ohne oder 30 Franken mit Abfuhr.

01.01.96 Die Fahrdienste der Stiftung Behindertenfahrdienst Rheinfelden und der Sektion Fricktal des Schweizerischen Roten Kreuzes spannen zusammen und unterhalten eine gemeinsame Vermittlungsstelle.

01.01.96 Die Arbeitslosenquote in der Schweiz beträgt Ende 1995 4.3% gegenüber 4.5% Ende 1994, was weitgehend mit der Zunahme der Aussteuerungen im Zusammenhange steht. Im Kanton Aargau steigt die Arbeitslosenquote im gleichen Zeitraum von 3.0% auf 3.2% (Bezirk Rheinfelden Ende 1995: 2.7%)

- 08.01.96** Das Regionalspital Rheinfelden eröffnet eine Tagesklinik mit zwölf Betten.
- 17.01.96** Punktgleich mit der zwölftbesten Mannschaft belegen die Rheinfelder Curler den 23. Rang an der Coppa Romana in Silvaplana. Dieses Turnier kommt zum 28. Mal zur Austragung, es ist das grösste Curlingturnier in der Schweiz und wird auf 18 Natureisrinks gespielt.
- 19.01.96** Seit der Eröffnung der Kunsteisbahn im Jahre 1975 werden die Besucher gezählt. Die Verwaltung der Kunsteisbahn Rheinfelden gratuliert den Besuchern Nr. 999 999, 1 000 000 und 1 000 001 und schenkt ihnen ein Jahresabonnement für die kommende Saison.
- 20.01.96** Die Gemeinde Rheinfelden übernimmt vom Christlichen Zentrum die Liegenschaft an der Roberstenstrasse 8, das ehemalige «Cinéma Du Parc», zum Preis von Fr. 800 000. Die Musikschule Rheinfelden-Kaiseraugst wird nach einigen Umbauarbeiten in diesem Haus ihr neues Domizil finden.
- 21.01.96** Der Kiwanis-Club Rheinfelden übergibt seinen am Altstadtfest 1995 erzielten Gewinn von Fr. 6000 dem Behindertenfahrdienst Rheinfelden.
- 23.01.96** Im katholischen Pfarreizentrum «Treffpunkt» findet die feierliche Jubiläums-Generalversammlung «75 Jahre Frauenbund» statt.
- 25.01.96** Rund vierzig Personen folgen dem Aufruf zur Gründung eines reformierten Gemeindeforums Rheinfelden. Die mehrstufige Organisation widmet sich der Betreuung der Bevölkerung, der Jugendarbeit und dem Schulwesen. Es will zudem Kurse, Informationstagungen, musikalische Veranstaltungen etc. anbieten.

Februar

- 06.02.96** Die Behörden beider Rheinfelden bestreiten ein Freundschafts-Eishockeyspiel auf der Kunsteisbahn Rheinfelden. Siegerin ist die gute Laune.
- 08.-10.02.96** Die Fasnachts-Revue «Mümpfeli» gibt viel zu lachen, zu hören und zu staunen: Die Vorwärtsstrategen vom Verein «Touris-Nix» eilen von der Generalversammlung über Bühnenaufbau und Werbeblock zur Show «Rheinfelden und die Welt der Illusionen».
- 15.02.96** Die Rehaklinik eröffnet eine vier Betten umfassende Überwachungs- und Intensivpflegestation für Schwerstindikationen der neurologischen Rehabilitation.
- 18.02.96** Rund 1400 Männer, Frauen und Kinder nehmen am traditionellen, grenzüberschreitenden Fasnachtsumzug teil.
- 22.02.96** Die Feldschlösschengruppe präsentiert den Abschluss 1995: Der Reingewinn verbessert sich um 34,4% auf 22,9 und der Cash-flow um 8,4% auf 123,8 Mio. Franken. Der Ausstoss von Markenbieren ist um 5,2% auf 2 Mio. Hektoliter und der Marktanteil in der Schweiz um 1,2% auf 45,9% zurückgegangen. Der gesamte Getränkeabsatz der Gruppe sinkt um 3,7% auf 3,8 Mio. Hektoliter, wobei sich der Absatz der alkoholfreien Getränke, bezogen auf den Gesamtabsatz, um 1% auf 46,3% erhöht.
- 25.02.96** An der Kreuzung Baslerstrasse/Kloosfeldstrasse weiht die Gemeinde der Neupostolischen Kirche Rheinfelden ihr neugebautes Gotteshaus ein. Die Kirche bietet 210 Personen Platz. Zur Zeit sind in Rheinfelden 95 Personen Mitglied dieser Freikirchengemeinde.

März

- 01.03.96** Die Rheinfelderin Frau Dora Güntert feiert in der römisch-katholischen Kirche ein ganz seltenes Jubiläum: Seit 50 Jahren stellt sie sich dieser als Organistin zur Verfügung. Für ein angemessenes Geschenk, allerdings im umgekehrten Sinne, ist sie gleich selbst besorgt und stiftet der Kirchengemeinde einen ansehnlichen Betrag für eine neue Orgel in die Kirche von Magden. In ganz besonderem Masse gratuliert die Redaktion der Rheinfelder Neujahrsblätter, welcher Frau Güntert als freie Mitarbeiterin und Chronistin seit vielen Jahren angehört.
- 05.03.96** Etwas deutlicher als im Vorjahr scheidet der Eishockeyclub Rheinfelden wiederum in der Aufstiegsrunde zur ersten Liga.
- 08.03.96** Diskussionsthema Nr. 1 für eine ganze Region: Die CIBA und die Sandoz fusionieren völlig überraschend zur gemeinsamen Novartis. Man spricht von einem bevorstehenden Stellenabbau im Rahmen von 3000 in der Region der Nordwestschweiz.
- 10.03.96** 45 der eingeladenen 77 volljährig gewordenen Rheinfelderinnen und Rheinfelder (mit Schweizer Pass) feiern im festlichen Rahmen ihren Eintritt in die Rechte und Pflichten des Erwachsenenlebens. Höhepunkt des Abends ist die Präsenz von Cool-Man Peter Steiner.
- 10.03.96** Eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen mit folgenden Ergebnissen. Eidgenössisch (tiefste Stimmbeteiligung seit 1975, 29%): Das Rätoromanische wird zur vierten Landes- und Amtssprache (Schweiz: 1 044 015 Ja / 328 668 Nein, Kanton Aargau: 80 338 Ja / 31 500

Nein, Stadt Rheinfelden: 1395 Ja / 340 Nein). Die Gemeinde Vellerat mit ihren 72 Bürgerinnen und Bürgern tritt vom Kanton Bern zum Kanton Jura über (Schweiz: 1 242 492 Ja / 113 732 Nein, Kanton Aargau: 98 224 Ja / 11 449 Nein, Stadt Rheinfelden: 1594 Ja / 110 Nein). Die vom Bundesrat vorgeschlagene zentrale Beschaffung der persönlichen, militärischen Ausrüstung wird abgelehnt (Schweiz: 600 784 Ja / 771 122 Nein, Kanton Aargau: 47 801 Ja / 64 016 Nein. Die Stadt Rheinfelden wird überstimmt mit: 1080 Ja / 641 Nein). Die Besteuerung des inländischen und ausländischen Branntweines wird vereinheitlicht (Schweiz: 1 083 402 Ja / 258 231 Nein, Kanton Aargau: 82 898 Ja / 25 850 Nein, Stadt Rheinfelden: 1453 Ja / 234 Nein). Die Erstellung von Parkplätzen bei Bahnhöfen (Park+Ride) wird nicht mehr subventioniert (Schweiz: 735 522 Ja / 629 073 Nein, Kanton Aargau: 57 379 Ja / 54 054 Nein, Stadt Rheinfelden: 997 Ja / 718 Nein). Kantonal (Stimmbeteiligung 33,5%): Den Ausländern wird das Stimmrecht auf kommunaler Ebene nicht gewährt: (Kanton Aargau: 17 570 Ja / 96 198 Nein, Stadt Rheinfelden: 431 Ja / 1304 Nein). Die neue Strafprozessordnung wird genehmigt (Kanton Aargau: 89 137 Ja / 18 574 Nein, Stadt Rheinfelden: 1528 Ja / 143 Nein).

27.03.96 Mit 806 gültigen Unterschriften ist bei der Stadtverwaltung eine Initiative zur Erhaltung der Kurzone in Rheinfelden eingegangen.

31.03.96 Frau Ines Graf schliesst im Augarten ihren Woll-Laden und konzentriert sich nur noch auf ihre «Wulle-Grotte» in der Altstadt.

April

01.04.96 Die Bevölkerung wird zur ersten feierlichen Wachablösung der neuerdings berittenen und in schmunken Exerzieruniformen auftretenden Stadtpolizei eingeladen. Sie unterstützt damit die Bestrebungen des Vereins «Tourismus Rheinfelden» und belebt das unerschöpfliche Thema Erlebnisstadt Rheinfelden. Altem Brauchtum wird somit am ersten April ein neues Kapitel angefügt.

02.04.96 Das Ehepaar Yvonne und Hanspeter Jäger erweitert seine «Altstadtpapeterie» mit einem Ladenlokal am Zähringerplatz. Im Verkaufssortiment sind Bilder, Poster und Wechselrahmen. Zudem wird ein Farbkopierservice angeboten.

03.04.96 Das Ehepaar Monika und Bernhard Wicki eröffnet im Augartenzentrum das Blumengeschäft «Blumen-Benni».

04.04.96 Die Stiftung zur Förderung Behinderter im Raum Rheinfelden (FBR) erhält von der reformierten Kirchgemeinde Rheinfelden eine ausserordentliche Spende von 9000 Franken. Das Geld wird zugunsten der Wohntrainingsgruppe «Stampfi» verwendet.

20.04.96 Die Baugenossenschaft Riburgerstrasse feiert Aufrichte. Die erste Etappe mit 15 Wohnungen, 4 Ateliers und einem Fitnesscenter ist vollendet. Bis Ende Jahr sollen die restlichen 25 Wohnungen und die Einstellhalle bezugsbereit sein. Die Stadt Rheinfelden hat das Land im Baurecht zur Verfügung gestellt.

30.04.96 Das Grossprojekt Autobahnspange (Autobahnzubringer N3-A98) inklusive Zollanlagen wird erstmals im Casinosaal der Bevölkerung vorgestellt, nachdem Rheinfelden in Absprache mit Rheinfelden/Baden einen 12 Punkte umfassenden Forderungskatalog an die Bauherrschaft gestellt hat.

Mai

11.05.96 Der Thuner Tourismusverband und der Tourismusverein Brienzersee besuchen die Stadt Rheinfelden unter dem Motto «Thunersee attraktiv» und stellen die sportliche, kulturelle und gastronomische Vielfalt ihrer Seeregion vor.

11.05.96 Am 6. Aargauischen Solisten- und Ensembles-Wettbewerb werden die Flötistinnen des Jugendblasorchesters Rondo, Lea Meier und Selina Baltzer, mit Siegerpokalen ausgezeichnet.

14.05.96 Feldschlösschen und Hürlimann kündigen die Fusion rückwirkend auf den 1. Januar 1996 an. Daraus entsteht die Nummer 20 im europäischen Getränkemarkt mit 3600 Angestellten, einem Umsatz von 1,2 Mrd. Franken, einem 54%igen Anteil am Schweizer Biermarkt und einem jährlichen Getränke-Ausstoss von 4,5 Mio. Hektolitern.

17.05.96 An der Marktgasse eröffnet Akbar Elmizadeh ein Perserteppichgeschäft.

20.05.96 Nach der Schliessung des Hotels Schwanen am 20. Dezember 1992 wird das Gebäude nach umfangreichen Umbauten als neuer Sitz der Aargauischen Kantonalbank in Betrieb genommen.

24.05.96 Vor dem Hotel Bahnhof wird ein Biergarten eröffnet.

Juni

01.06.96 Nach 12 Jahren verlässt das Ehepaar Dörfler das Hotel Schiff und übergibt die Führung an das Ehepaar Remo und Susanne Köchli-Schib.

03.06.96 Infolge Renovations- und Überholungsarbeiten wird das Glockenspiel im Rumpel bis zum 21.06.96 ausser Betrieb gesetzt.

06.06.96 An der Generalversammlung des Altersheim-Vereins wird einem Erweiterungsbau mit Kosten von 8 Millionen Fr. zugestimmt. Mit den Bauarbeiten soll im Frühjahr 1997 begonnen werden.

07.06.96 Zum zehnten Mal findet der Rheinfelder Altstadtlauf statt.

08.06.96 Eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen mit folgenden Ergebnissen: Eidgenössisch (Stimmbeteiligung 30%): Mit einem deutlichen Ja erhalten die Schweizer Bauern einen umfassenden Auftrag zu markt-, umwelt- und tiergerechter Produktion (Schweiz: 1 062 015 Ja / 317 688 Nein, Kanton Aargau: 66 100 Ja / 23 141 Nein, Stadt Rheinfelden: 1166 Ja / 266 Nein). Die Reformpläne der Landesregierung müssen auf die Einführung von Staatssekretären verzichten (Schweiz: 538 392 Ja / 841 562 Nein, Kanton Aargau: 24 892 Ja / 63 529 Nein, Stadt Rheinfelden: 576 Ja / 836 Nein). Kantonal: Die Gesetzesrevision zum öffentlichen Verkehr wird ebenso angenommen (Kanton Aargau: 54 319 Ja / 30 327 Nein, Stadt Rheinfelden: 1088 Ja / 273 Nein) wie das neue Feuerwehrgesetz (Kanton Aargau: 46 982 Ja / 38 735 Nein, Stadt Rheinfelden: 920 Ja / 434 Nein).

13.06.96 Die Jahresrechnung 1995 der Ortsbürgergemeinde Rheinfelden schliesst gegenüber dem Budget mit einem Überschuss von rund 360 000 Franken ab. Der Zuschuss an die Forstwirtschaft von veranschlagten 396 300 Franken musste nicht vorgenommen werden, und der Forstbetrieb erwirtschaftete eine Einlage in die Forstreserve von rund 47 000 Franken. Kreditanträge waren nicht auf der Traktandenliste. An der Versammlung nehmen 42 von 311 Stimmberechtigten (13,5 %) teil.

14.06.96 Erfreulicher Rechnungsabschluss der Stadt Rheinfelden: Für das Jahr 1995 kann die Stadt Rheinfelden 2,638 Mio. Franken mehr als budgetiert, nämlich insgesamt 6,039 Mio. Franken Abschreibungen verbuchen. Dies bedeutet für die jährliche Investition von rund 6 Mio. Franken die Verhinderung einer weiteren Schuldenzunahme. Massgeblich für dieses Ergebnis sind: Mehreinnahmen Steuern (1,778 Mio.), niedrigere Finanzierungskosten (0,374 Mio.), kleineres Spitaldefizit (0,267 Mio.), Minderaufwand im Liegenschaftenunterhalt (0,226 Mio.), Buchgewinn beim Verkauf der Liegenschaft an der Bordlaube 6 (0,254 Mio.). Mit grossem Mehr wird der Abschluss genehmigt. Die Kupfergasse soll den gleichen Strassenbelag wie die Markt-gasse erhalten, was einen Mehraufwand von 170 000 Franken zu den vom Gemeinderat vorgeschlagenen 370 000 Franken ausmacht. Die Heizung und Lüftung der Kapuzinerkirche wird für 170 000 Franken erneuert. Ein «Konzept für die Verwendung der Casino/Kurbrunnenanlage» liegt noch nicht vor. Der Antrag auf die umgehende Ausarbeitung eines solchen Konzeptes inklusive Projektierungskredit wird abgelehnt. Es wird schliesslich bekannt gegeben, dass der Untergrund sowohl im Areal Storchennest-Parking als auch beim alten Turnhallenplatz mit Altlasten kontaminiert ist und dass die Planungsarbeiten für die COOP-Kreuzung zur Zeit beim Kanton liegen. Von total 6422 stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürgern haben 107 (1.6%!) an der Versammlung teilgenommen, womit alle Beschlüsse dem fakultativen Referendum unterliegen.

21.-22.06.96 Mit elf Böllerschüssen wird das Jugendfest eröffnet. Am schulfreien Samstagmorgen findet der traditionelle Umzug unter dem Motto Heimat statt. Am Mittag werden die Primarschüler mit den von Schulklassen der Oberstufen organisierten Spielen unterhalten. Die Festwirtschaft wird vom Fussballclub betrieben. Mit einem Feuerwerk auf dem Dach des Rheinparkings findet das gut gelungene Jugendfest seinen krönenden Abschluss.

22.06.96 Musikalische Höchstleistung der Stadtmusik Rheinfelden am Eidgenössischen Musikfest 1996 in Interlaken! Unter der Leitung des Dirigenten Roland Recher erspielt sich die Stadtmusik Rheinfelden den Schweizer Meistertitel. Nach der eher mässig gelungenen Marschmusikpräsentation mit «Gruss an Alpnach» und nach dem recht gut vorgetragenen Pflichtstück «Topas» sicherten sich schliesslich die Rheinfelder Musikantinnen und Musikanten mit ihrem überlegen vorgetragenen Selbstwahlstück «Music for a Festival» mit beachtlichen 18 Punkten Vorsprung auf den Nächstklassierten den Titel.

28.06.96 An der Futtergasse 4 eröffnet Frau Yvonne Harr die Kinderboutique «Rumpelstilzli».

29.06.96 Verbunden mit dem traditionellen Fischessen organisiert der Rhein-Club Rheinfelden die 20. Verbandsmeisterschaft des Verbandes Schweizerischer Wasserfahrer, welcher seinerseits sein 75jähriges Bestehen feiert. Die grosse Aufgabe wird zur Freude der zahlreichen

Teilnehmer eindrucklich und mit Bravour gelöst. Die Rheinfelder Michael Marugg und Erich Lüscher zeichnen sich als Sieger der aktiven Wasserfahrer aus.

29.06.96 Mit einem Jahresgewinn von rund 267 000 Franken, einem Bilanzgewinn von 585 000 Franken, einem Bruttoertrag von 21,1 Mio. Franken und einem Cash Flow von 2,1 Mio. Franken schliesst die Kurzentrum Gruppe das Geschäftsjahr 1995 ab. Es wird wiederum eine Dividende von 3,5% (240 000 Franken) ausgeschüttet. Der aus Altersgründen zurückgetretene Verwaltungsratspräsident Dr. Willy Dober übergibt sein Amt an Herrn Werner Baumann.

30.06.96 Die Arbeitslosenzahl im Kanton Aargau ist seit dem Juni 1995 von 7749 (Juni 1994: 8987) auf 10 371 gestiegen. Die Arbeitslosenquote steigt somit von 2,8% auf 3,8%. Im Bezirk Rheinfelden steigt die Arbeitslosenquote von 2,8% auf 3,2%.

2. Kulturelles Leben

A. Ernste Musik

Dora Güntert

(A. E.) = Aula Engerfeld / (B.) = Bahnhofsaal / (C.) = Casino-Kurbrunnensaal / (Kap. K.) = Kapuzinerkirche / (R.) = Rathaushof / (Ref. K.) = Reformierte Kirche / (St. J.) = St. Josefskirche / (St. M.) = Stadtkirche St. Martin / (S.) = Haus Salmegg / (Tr.) = Treffpunkt bei der St. Josefskirche

September

03.09.95 Das Bartholdy-Ensemble spielt Streichquartette von J. Haydn, W. A. Mozart und F. Schubert (Kap. K.).

22.09.95 Heinz Hilpert (Violine) und Thomas Weber (Klavier) bringen Sonaten von L. van Beethoven, R. Schumann und F. Poulenc zu Gehör (S.).

Oktober

13.10.95 Die «University of Santo Tomas Singers» erfreuen mit sakralen Gesängen, mit internationalen Volksliedern in verschiedenen Sprachen und mit philippinischen Folklore-Liedern das Publikum (St. J.).

15.10.95 Unter dem Titel «Go West with Rondo» spielt das Jugendblasorchester Rondo mit über 80 Jugendlichen die im Musiklager geprobtten Kompositionen (C.).

22.10.95 Peter Naef (Bariton) bringt mit dem Konzertpianisten Roberto Basso den Schubert-Liederzyklus «Die schöne Müllerin» zur Aufführung (Kap. K.).

29.10.95 Der Orchesterverein Rheinfelden unter der Leitung von Robert Ulrich Flückiger konzertiert mit der Ouverture «Penelope» von D. Cimarosa, dem Flötenkonzert in D-Dur und der Sinfonie in g-moll von W. A. Mozart. Solistin Anna Wyszomirska (Flöte) (Ref. K.).

November

05.11.95 Bachfest: Die «Sonatori de la Gioiosa Marca» (Treviso) spielen Kammermusikwerke von G. B. Fontana, B. Martini, T. Merula, M. Uccellini und «Die vier Jahreszeiten» von A. Vivaldi mit dem Violinvirtuosen Giuliano Carmianola (Ref. K.).

08.11.95 Bachfest: Der Konzertorganist Josef Sluys (Brüssel) interpretiert Kompositionen flämischer Meister, A. van den Kerckhoven, P. Cornet und J. H. Fiocco, sowie Werke von J. S. Bach (Ref. K.).

12.11.95 Bachfest: Unter der Leitung von Rolf Haas musizieren: Michael Felix (Orgel), Hans Jakob Grüter (Kontrabass), Brita Kopf-Mannhardt (Violoncello) und das Vokalensemble '85. Es erklingen Chorwerke von J. S. Bach, F. X. Schnizer, J. Rheinberger, W. Zimmermann, R. Haas und Orgelwerke von D. Buxtehude, L. van Beethoven, J. Rheinberger und P. Hindemith (Ref. K.).

19.11.95 Zum 100. Geburtstag von Carl Orff dirigiert Albert Elbert dessen Werk «Carmina Burana». Es wirken mit: Projektchor Rheinfelden, Kammerchor Bad Säkingen, Chor St. Martin Luttingen und die Solisten Kurt Widmer (Bariton), Jacqueline Forster (Sopran) und Steve Davieslim (Tenor) (B.).

22.11.95 Kammermusikabend des Bartholdy-Ensembles: Klavierquartett g-moll von W. A. Mozart, Streichquartett von E. W. Welte (Schweizer Erstaufführung) und Klavierquintett von R. Schumann. Am Flügel André Marchand (Kap. K.).

Dezember

03.12.95 Mit besinnlicher und festlicher Musik verschiedener Komponisten stimmt die Stadt-

musik unter der Leitung von Roland Recher in die weihnachtliche Zeit ein. Der 13jährige Andreas Lindegger spielt in der Titelmelodie aus dem Film «Die Mission» von E. Morricone das Trompetensolo (St. M.).

10.12.95 Zum Jubiläum «100 Jahre reformierter Kirchenchor» gelangt G. F. Händels Oratorium «Der Messias» in der Fassung von W. A. Mozart zur Aufführung. Es wirken mit: Tanja Baumgartner (Sopran), Aline du Pasquier (Sopran), Alexandra Neubert (Alt), Thomas Siessegger (Tenor), Christian Hils (Bass), Thilo Muster (Orgel und Cembalo), ein Orchester ad hoc, Konzertmeisterin Simone Schmidlin und der verstärkte reformierte Kirchenchor. Leitung Rolf Haas (St. J.).

16.12.95 Im Weihnachtskonzert der «Musica viva Basel» unter der Leitung von Jan C. Schultz sind zu hören: Das Concerto Grosso op. 6 Nr. 3 von G. F. Händel, das Oboen-Konzert in C-Dur von A. Vivaldi mit dem Solisten Christian Schmitt, Oboe, und die Kantate Nr. 151 von J. S. Bach (St. J.).

24.12.95 Der römisch-katholische Kirchenchor singt eine südamerikanische Messe, begleitet auf Original-Folklore-Instrumenten durch die Indios-Gruppe ARUMA. Leitung Silvio Gabrieli (St. J.).

31.12.95 Nach dem Brunnensingen der Sebastiani-Brüder spielt Richard Roth weihnachtliche Orgelmusik (Noëls) französischer Komponisten (St. M.).

Januar

01.01.96 Neujahrskonzert des Duos Irmtraud Krüger (Orgel) und Edward H. Tarr (Trompete) mit Werken der drei bekannten Komponisten G. F. Händel, L. Krebs und J. S. Bach, aber auch mit selten zu hörenden Kompositionen aus verschiedenen Epochen (St. J.).

13.01.96 Die Freiburger Barocksolisten spielen unter der Leitung von Günter Theis Werke von A. Vivaldi, J. S. Bach, G. Ph. Telemann, E. W. Wolf und J. W. Hertel. Solist Paul Plunkett (Trompete) (Ref. K.).

19.01.96 Die Wolga-Kosaken begeistern mit ihren sakralen Gesängen aus der russisch-orthodoxen Kirche, mit ihren russischen Volksliedern und mit dem Kosakentanz (B).

Februar

09.02.96 Christoph Gawrysiak (Violine), Dieter Hilpert (Violoncello) und Tomas Dratwa (Klavier) bringen Werke von W. A. Mozart, J. Haydn und A. Dvořák zur Aufführung (S.).

11.02.96 Felix Andreas Genner (Klarinette) und Rolf Haas (Orgel) bringen Kompositionen von W. A. Mozart, K. Stamitz, Fr. Lachner, M. Reger, J. Rheinberger und G. Kretzschmar zu Gehör (Ref. K.).

März

10.03.96 Heinz Holliger (Oboe) und Ursula Holliger (Harfe) erfreuen das Publikum mit Werken von J. S. Bach, J. B. Viotti, B. Britten, Isang Yun u. a. (Ref. K.).

17.03.96 Das Ensemble «Musica viva Basel» musiziert zusammen mit der weltberühmten Domraspielerin Inna Akulinina. Ein seltenes Musikerlebnis russischer Musik mit wenig bekannten Komponisten, aber auch mit S. Rachmaninow und P. Tschaikowsky (Tr.).

24.03.96 Der Orchesterverein unter der Leitung von Robert Ulrich Flückiger spielt Unterhaltungsmusik von Johann und Josef Strauss, Z. Fibich und L. Fall (C.).

April

07.04.96 Der römisch-katholische Kirchenchor, ein ad hoc Orchester, die Solisten Johanna Schutzbach (Sopran), Christine Ramseier (Alt), Michel Freund (Tenor), Robi Koller (Bass) und Dora Güntert (Orgel) bringen im Ostergottesdienst die Spaur-Messe von W. A. Mozart zur Aufführung (St. J.).

25.04.-19.09.96 Musik zum Feierabend: Alle 14 Tage donnerstags finden halbstündige Orgelkonzerte – gelegentlich kombiniert mit Gesang oder mit andern Instrumenten – statt. An den beiden Orgeln musizieren: Richard Roth, Susanne Jenne (mit P. Jenne/Oboe), Hans Rudolf Binz, Toni Wiesner (mit Choral-Schola: R. Roth, S. Gabrieli, K. Heilmann, S. Möschi), Rudolf Meyer, Rolf Haas, Silvia Waldmeier, Urs Probst, Kurt Huber (mit H. Huber, G. Stettler, F. Handschin/Blockflöten), Katharina Lauber (mit R. Sigrist/Sopran und L. Weller/Querflöte) und Richard Roth (mit S. Gabrieli/Violine I, M. Kordowich/Violine II, Dieter Hilpert/Violoncello) (St. M.).

Mai

05.05.96 Im Gottesdienst gelangen die Spatzenmesse und zwei Kirchensonaten für Streichor-

chester und Orgel von W. A. Mozart zur Aufführung. Unter der Leitung von Rolf Haas wirken mit: Tanja Baumgartner (Sopran), Marina Maurer (Alt), Hans-Jörg Mammel (Tenor), Christian Dahm (Bass), ein ad hoc Orchester und der reformierte Kirchenchor (Ref. K.).

10.05.96 Das Kammerorchester des «Davos Musik Festivals» mit den Solisten Brigitte Lang (Violine), Yvonne Lang (Klavier), Philipp Jundt (Flöte) und Notburga Puskas (Harfe) bringt Werke von F. Mendelssohn-Bartholdy, A. Dvořák, E. Grieg und B. Furrer zu Gehör (Ref. K.).

12.05.96 Das Quintett «Pentakkord» führt Werke auf von G. Onslow, Darius Milhaud und A. Reicha (Sch.).

17.-18.05.96 Einspielen der CD «Inside» mit den Songs der Gospel-Family Basel, Worb und Zofingen. Instrumentalbegleitung durch Roger Staub (Drums), Wilfried Bütschi (Bass), Peter Stähli (Hammond), Vladi Polak (A-Guitar und Blues Harp), Frank Mumprecht (E-Gitar) und Ingo Stäubli (Piano), der auch die Aufnahme leitet. Sologesang: Petra Vogel, Sibylle Schärer und Francine Lehmann (Kap. K.).

19.05.96 Ruth Amsler singt Lieder von F. Schubert und R. Schumann. Sie wird von Oskar Birchmeier auf dem Hammerflügel begleitet (Ref. K.).

Juni

09.06.96 Premiere-Konzert des an der Musikschule Rheinfelden/Kaiseraugst neu gegründeten Schlagzeugensembles «Rrrroulette». Leitung Edith Habraken. Moderatorin Ursa Krattiger. Es wirken Kinder und Jugendliche von 8 bis 18 Jahren mit (C.).

11.06.96 Unter dem Titel «Divertimento-Divertissement» spielt die «Musica viva Basel» Kompositionen dieser Gattung von C. Ph. E. Bach, J. Haydn, V. Andreae, W. Burkhard und A. Lourié (Kap. K.).

15.06.96 Gabriele Cassano (Trompete) und Antonio Fige (Orgel) – beide aus Mailand – spielen Barockmusik von C. Borge, G. Fantini, A. Falcaniero, M. Monteclair, B. Pasquini, B. Storage, A. Vivaldi, G. B. Viviani und J. G. Walther (Ref. K.).

27.06.96 In der Rathaushofserenade des Orchestervereins erklingen von M. Haydn die C-Dur Sinfonie und von C. P. Stamitz das Orchesterquartett in F-Dur, sowie die C-Dur Sinfonie. Leitung Robert Ulrich Flückiger (R.).

30.06.96 Sommermatinee der Musikschule Rheinfelden/Kaiseraugst mit einem bunten Programm mit den verschiedensten Ensembles, Instrumenten und Stilen (C.).

B. Unterhaltung, Vorträge, Ausstellungen

Andres Baltzer

Juli

09.07.95 An der Marktgasse 46 spielt die OK-Jazzband aus Solothurn.

10.07.95 Viktor Hottinger beendet seine Ausstellung in seinem Ladenlokal an der Marktgasse 46. Während eines Monats präsentierte er «eigenARTiges», Lithographien, Tagebücher, Karten und Kataloge, Kunst-Stück-Mappen und Originale aus dem Eigenverlag.

August

05.08.95 Jeannette Galle-Staufer, Erna Grell, Tina Rex, Ursula Schönholzer und Silvano Bardioscia schliessen nach einem Monat ihre Sommerausstellung in der Galerie Komet.

19.08.95 Der international namhafte Ostschweizer Oskar Rüsche präsentiert bis zum 17.09.95 in der Galerie Komet seine Bilder und Collagen.

23.08.95 Der Aarberger Heinz Pfister stellt bis zum 29.08.95 in der Belsola-Galerie seine Papierschnitte aus.

25.08.95 Open-Air-Kino im Rumpel: Am Freitag wird Alain Parkers «Midnight Express» gezeigt. Am Samstag flimmern Rolf Lyssys «Teddy Bär» und für die Kinder ein «Tom und Jerry» über die Leinwand.

26.08.95 Das Lehrertheater bietet seinem Publikum in der Rössli-Schüüre in Möhlin mit der Aufführung der Tragikomödie von Gerhard Hauptmann «Die Ratten» eine phantastische Premiere. Das Stück kommt bis zum 23.09.95 noch 12 mal zur Aufführung.

September

07.09.95 In der Belsola-Galerie stellt die aus dem Land des Dschingis Khan stammende und

in Berlin wohnhafte Künstlerin «Baiga» ihre Seidenmalereien als «Gedichte aus der mongolischen Steppe» aus.

08.09.95 Mit der Generalversammlung und dem anschliessenden Konzert von Günther Wehinger startet der Jazzclub Rheinfelden Q4 seine 10. Saison.

10.09.95 In ihrem Atelier in der ehemaligen Viskosefabrik am Flossländeweg 22 stellt Manuela Tschudin ihre im vergangenen Jahr entstandenen Bilder aus.

10.09.95 Der Kur- und Verkehrsverein lädt zu einem Sonntagmorgenkonzert der Werkmusik Ciba-Geigy in das Casino ein.

11.09.95 Unter dem Motto «First Highlight on Monday Night» spielt die Supertruppe Jon Faddis Quintett (Jon Faddis, Jesse Davis, Geoff Keezer, Peter Washington, Alvin Queen) im Jazzclub Q4.

15.09.95 Bubble town in der KulturWerkStadt Schützen: Eine vergnügliche Musik mit Erika Stucky (Gesang und Percussion), Mark Burgauer (Keyboards) und Marco Raoult (Bass). Das kammermusikalische Pop-Cabaret kümmert sich nicht um Stilrichtungen und trägt satirisch Eigenkompositionen und Klassiker aus Jodel bis HipHop vor.

15.09.95 Auf der Cardinalwiese gastiert der Circus Nock.

15.09.95 The Mulligan Project im Jazzclub Q4: Der 60 Jahre jung gewordene Basler Saxophonist Bruno Spoerri gastiert mit seinem Mulligan Project.

15.09.95 Im Pavillon der Freien Evangelischen Gemeinde hält der gebürtige Kanadier Richard Wiskin einen Diavortrag: «Dinosaurier: Riesen und Zwerge der Urzeit – und was die Bibel dazu sagt».

21.09.95 Im Hotel Schützen veranstaltet der Verein für Volksgesundheit zum Thema «gesunde Ernährung» ein Podiumsgespräch.

22.09.95 Die Band Baith Yaffei Contemporary Kletzmer gastiert im Schützenkeller. Sie spielt Kletzmer-Musik, wie sie anfangs Jahrhundert in Zentral- und Osteuropa an jüdischen Fest- und Feierlichkeiten (Bar Mitzwas oder Hochzeiten) gespielt wurde: Sascha Schönhaus (Sopransax), Marc Hänsenberger (Akkordeon), Andreas Wäldele (Geige), Omri Hason (Percussion).

22.09.95 Im Jazzclub Q4 gibt es eine CD-Live-Aufnahme mit dem Ernst-Gerber-und-Fredy Rhyner-Quintett: Andy Scherrer (Piano), Stephan Kurmann (Bass), John Burrows (Drums).

28.09.95 Die Blumenkünstlerin Marianne von Schulthess («Marischu») hält im Hotel Eden einen Diavortrag.

Oktober

02.10.95 Petter Appleyard, einer der weltbesten Vibraphonisten, gastiert mit seinem Quartett im Jazzclub Q4.

05.10.95 Im Hotel Eden hält Pauline Felder einen Vortrag zum Thema «Heilen mit Edelsteinen».

06.10.95 Im Jazzclub Q4 spielen The Hot Potatoes für die Dixiefreunde.

08.10.95 Im Casinosaal geben die Fricktaler Musikanten ein Sonntagmorgenkonzert.

15.10.95 Zum krönende Abschluss des Rondo-Lagers präsentiert das Jugendblasorchester Rondo im Casinosaal das neu einstudierte Programm.

24.10.95 Maria Thorgevsky und Dan Wiener präsentieren im Schützenkeller ihr Theaterstück «bénéfice – Eine Hommage an das Theater». Inhaltlich geht die Produktion auf eine Tradition aus Tschechows Zeiten zurück. Damals durften die Schauspielerinnen und Schauspieler einmal pro Saison mit einer Vorstellung (bénéfice) auf eigene Kasse ihr kärgliches Einkommen aufbessern.

26.10.95 Giacomo Huber und Sylvie Augendre tragen im Hotel Eden ein heiteres Programm mit Melodien aus bekannten Operetten vor.

28.10.-19.11.95 In der Galerie zum Komet stellt Christine Supersaxo Ölbilder und Michelle Hänggi Bronzen aus.

31.10.95 Im Schützenkeller spielt Lisbeth Felder «Anna wird Kranzflechterin». Das Soloprogramm basiert auf dem Roman von Hugo Loetscher, Regie führt Doris Baldinie.

31.10.95 Nach sechs Monaten Öffnungszeit schliesst das Fricktaler Museum die Sonderausstellung «Kostbarkeiten aus der Bibliothek».

November

02.-04.11.95 Im Rahmen der Erwachsenenbildung organisiert der Frauenbund Rheinfelden eine Ausstellung und einen Infomarkt zum Thema «Frauen und Wiedereinstieg in das Berufsleben».

02.11.95 Im Hotel Eden hält Hugo Stamm einen Vortrag über «Sekten – im Bann von Sucht und Macht».

03.-05.11.95 Der Jazzclub Q4 Rheinfelden nimmt sein zehnjähriges Bestehen zum Anlass, ein verlängertes Wochenende mit Jazz an jedem Abend zu bieten: Memphis Piano Summit mit

Charles Thomas, Harold Mabern, James Williams, Ray Drummond, Mikey Roker. Traditional Jazznight mit der Wolveries Jazzband Bern and Guests mit Frank Vignola, Sdam Pilafian, Hans Zurbrügg, Ruedi Knöpfel, Beat Uhlmann, Heinz Geissbühler, Walter Sterchi, Fredi Lüthi, Christian Ott. Trumpet Night mit Klaus Ignatzek, Jean-Louis Rassinfosse und Chip White.

05.11.95 Der Männerchor Warmbach und der Gemischte Chor Rheinfelden/Schweiz geben ihr erstes gemeinsames Konzert in der Kapuzinerkirche.

07.11.95 Im Schützenkeller spielt Graziella Rossi «Ein Stück Sauberkeit» nach einer Produktion des Theaters im Fass in Schaffhausen.

08.11.95 In der Kapuzinerkirche organisiert das Gesundheitsforum einen Informationsabend über die Zusammenhänge zwischen korrekter resp. unkorrekter Lebensmittelhandhabung und allgemeinen Verdauungsstörungen: Der Mensch ist, was er isst.

10.11.95 In der KulturWerkStadt Schützen singt Michael von der Heide Chansons von Piatti und Knef, alte Schweizer Volkslieder und Bluesballaden. Begleitung: Lili the Pink am Piano und Maus Brüggemann am Bass.

12.11.95 Die Steppin-Stompers geben im Casino ein Sonntagmorgenkonzert.

13.11.95 Ein weiteres Highlight on Mondaynight steigt im Jazzclub Q4 mit dem Rolf Sutton Trio.

14.11.95 Im Schützenkeller spielt die Theatergruppe Gut & Edel aus Lörrach ein Stück von Witold Gombrowicz. Sie zeigt die Parodie eines Königsdramas von Shakespeare: «Yvonne, die Burgunderprinzessin».

15.11.95 Das American Festival-Ballet aus New York gibt im Bahnhofsaal ein einmaliges Sondergastspiel. Das Programm ist vielfältig und verlockend: Die Orchesterstücke «Rhapsodie in Blue» und «An American in Paris» werden vertanzt, und unter dem Motto «Dancing Broadway» werden mitreissende Balletteinlagen zu weltberühmten Musicals dargeboten. Choreographie: Johnny Worthy.

16.11.95 Claire Martin, Gewinnerin der British Jazz Awards 1994 und «Best Vocalist 1995», tritt mit ihrem Quartett im Jazzclub Q4 auf.

16.11.95 Im Hotel Eden hält die Erwachsenenbildnerin Christina Frei den Vortrag «Verstehen und verstanden werden».

18.11.95 Im Bahnhofsaal singen und musizieren der Kammerchor Bad Säckingen, der Schülerchor des Scheffelymnasiums Bad Säckingen, der Chor St. Martin Luttingen und der Projektchor Rheinfelden mit den Solisten Kurt Widmer, Jaqueline Förster, Steve Davislim, Lukas Albrecht und den Instrumentalisten der Musikhochschule Freiburg «Carmina Burana». Der vor 100 Jahren geborene Musikpädagoge Carl Orff entdeckte 1934 diese mittelalterliche Liedersammlung zu Themen wie Schicksal, Liebe, Natur und Trinken.

18.11.95 Musik wird auch im Casino geboten, wo der Jodlerabend stattfindet.

21.11.95 Ruth Oswald und Gerd Imbsweiler, Theater Spielkische Basel, spielen im Schützenkeller «Mirad – Ein Junge aus Bosnien». Unter dem Eindruck erschütternder Berichte aus Bosnien hat Ad de Bont 1993 den Text verfasst.

24.11.95 In der KulturWerkStadt Schützen steigt die Music-Party mit Evergreens: Gina Günthard und Christina Volk mit Heinz Nebel am Klavier.

24.11.95 Im Jazzclub Q4 tritt David Schönhaus erstmals mit Sascha Schönhaus, Rick Hollander, Bert Joris und Walter Jauslin als Quintett auf: Contemporary melodic Jazz.

24.11.95 Der Basler Galerist Tobias Loeffel hat sich für 14 Tage in einem Ausstellungsraum bei der Schifflande eingemietet und präsentiert Originale auf Leinwand und Papier von Eliane Reber.

25.11.-23.12.95 Tuula Lappalainen stellt in der Galerie zum Komet Bilder zu Gedichten aus, und Therese Sutter präsentiert ihre Kleinplastiken.

25.11.95 «Das Tier in uns» heisst die Ausstellung im Atelier Spiserhus. Werke des zeitgenössischen Künstlers Tassilo Blittersdorff stehen Tierskulpturen aus den sogenannten primitiven Kulturen Schwarzafrikas gegenüber.

28.11.95 Im Schützenkeller spielt das Aktionstheater Ensemble Vorarlberg «Der Kuss der Spinnenfrau» nach dem gleichnamigen Roman von Manuel Puig.

30.11.95 Die Galerie Belsola schliesst die Ausstellung «Seidenschawls und Krawatten von C. Sänger und Aquarelle von W. Reichelsdorfer».

Dezember

01.12.95 Mit einem sehr vielfältigen Programm von in atemberaubendem Tempo gespielten Tonfolgen bis zu virtuos vorgetragenen Balladen präsentiert sich Häns'che Weiss seinem Publi-

kum in der KulturWerkStadt Schützen.

03.12.95 Die Stadtmusik Rheinfelden lädt zum Konzert in der Stadtkirche ein. Unter anderem wird die dreisätzigige Komposition «Music for a Festival» von Philip Sparke vorgetragen. Mit diesem Stück gedenkt die Stadtmusik am eidgenössischen Musikfest im Juni 1996 in Interlaken teilzunehmen.

03.12.95 Die beiden Rheinfelderinnen Sylvia Waldmeier (Klavier) und Susanne Bürgi (Querflöte) geben im Hotel Eden ein Adventskonzert.

05.12.95 Enzo Scanzi ist ein brillanter Geschichtenerzähler. Mit Temperament und Witz, mit Tempo und Musikalität erzählt er Geschichten, in denen er virtuos das ganze Ensemble spielt. Im Schützenkeller spielt er «Fabulazzo – Geschichten nach Dario Fo».

08.12.95 Die KulturWerkStadt Schützen veranstaltet die Funky-Dancing Disco.

10.12.95 Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Rheinfelden laden zu einer Wintermatinee in den Casinosaal ein.

10.12.95 Der Eislaufclub Rheinfelden inszeniert auf der Kunsteisbahn «Aschenputtel auf dem Eis».

11.12.95 Ein Abend des Lachens für die Theaterfreunde: Das Bernhard-Theater Zürich gastiert im Bahnhofsaal mit «Dinner für Spinner» mit Jörg Schneider und Paul Bühlmann.

12.12.95 Im Schützenkeller erzählt Paul Steinmann als Gottfried, wie der ehemalige Söldner vom Freiamt nach Amerika und zurück kommt. «Gottfried – Ein Freiämter entdeckt Amerika».

13.12.95 Im Casino kommt das Märlietheater «König Drosselbart» zur Aufführung.

14.12.95 Neun Musikerinnen und Musiker des Sequenza Ensembles mit Gesang, Flöte, Klarinette, Violine, Viola, Cello, Harfe, Piano und Percussion spielen in der KulturWerkStadt Schützen Werke von George Crumb.

15.12.95 In der KulturWerkStadt Schützen spielt KaRUSSell traditionelle russische Musik.

15.12.95 Im Jazzclub Q4 tritt das Michel Hausser Trio auf.

19.12.95 Im Schützenkeller spielt das Figurentheater Vagabu das Puppentheaterstück «Schorsch», eine Trilogie nach dem Kinderbuch von Parry Heide. Regie Christoph Häring.

31.12.95 Die Belsola Galerie schliesst die Ausstellung von Figuren, Zeichnungen und Aquarellen diverser Künstler.

Januar

11.01.96 Der Rudolf-Steiner-Kindergarten Rheinfelden startet eine Vortragsreihe im Hotel Eden: Die 12 Tierkreisbilder im Lebenslauf (11.01.), Wandlungsformen der Liebe (18.01.), Suche statt Sucht (25.01.).

14.01.96 Werner Edelmann lädt zum «Schützengeschwätz» in den Schützenkeller. Sein Gast ist diesmal -minu, BaZ-Journalist, Schriftsteller und Kochkünstler.

15.01.96 Im Jazzclub Q4 ist das «Nat Adderly Quintet» zu Gast. Der Kornettist, Trompeter und Komponist Nat Adderly, Bruder des verstorbenen Cannonball Adderly, ist in verschiedenen Jazz-Stilen zu Hause und wird von exzellenten Musikerkollegen begleitet.

22.01.96 Das weltberühmte Original-Ensemble der Wolga-Kosaken tritt mit Kosaken-Liedern und gregorianischen Gesängen im Bahnhofsaal auf.

23.01.96 Im Theater am Dienstag im Schützenkeller trägt das Liederweib Dorothea Walter die «Opera Puffo» vor, eine musikalische Inszenierung ohne Akte mit Texten von Kästner, Brecht und Wedekind.

31.01.96 Die Galerie Belsola schliesst die Stoffbilderausstellung der beiden Künstlerinnen Rose Häring Kunz und Verena Hockenjos.

31.01.96 Im reformierten Kirchenzentrum veranstaltet die Volksgesundheit Schweiz (VGS) einen Vortrag über die klassische Homöopathie.

Februar

01.02.96 Im reformierten Kirchenzentrum findet der Vortrag statt: «Lebensmitte – Vergangenes vergangen sein lassen, Neues wagen».

02.02.96 Im reformierten Kirchgemeindehaus hält Frau Pfarrerin Esther Suter einen Diavortrag zum Thema «Was hat uns die Weltfrauenkonferenz in Peking 1995 gebracht?».

03.02.96 In der Galerie Belsola eröffnen Elisabeth Brodmann-Feldmann aus Ettingen und Hilde Benamou-Schauvelberger aus Mulhouse die Ausstellung ihrer farbenprächtigen Bilder aus dem Alltag anderer Menschen aus anderen Ländern.

13.02.96 Die Allan Harris Band bestreitet im Jazzclub Q4 das Highlight on Monday Night.

14.02.96 Die schräge Musiktruppe «Les Reines Prochaines» gastiert am 14. und 17. Februar im Schützenkeller mit ihrem Programm «Le coeur en beurre – double gras», das von elektronischen Klangreizen, Pop und Volkstum inspiriert ist.

17.02.-17.03.96 Verena Batlinger stellt in der Galerie zum Komet ihre Keramik-Objekte aus.

März

01.03.96 Isabelle Paretti aus Reinach (BL) und Annemarie Breitzke aus Rümtingen (D) eröffnen in der Belsola-Galerie ihre Ausstellung mit Öl- und Aquarellbildern.

05.03.96 Im Schützenkeller gastiert das smomos & smomos-Theater mit «Lebenszeichen», einem Kaleidoskop von Alltagsabsurditäten von Jane Martin.

08.03.96 Im Jazzclub Q4 konzertieren die Steppin Stompers.

11.03.96 Unter dem Motto «Oh Happy Day» tragen die Golden Gospels Singers im Bahnhofsaal Negro Spirituals und Gospel-Songs vor.

11.03.96 Die Highlights on Monday Night im Jazzclub Q4 finden mit dem Nicholas Payton tp Quartett aus den USA statt.

12.03.96 Das Freie Theater M.A.R.I.A. spielt im Theater am Dienstag im Schützenkeller «Frau in Füchsin», eine erschreckend schöne Geschichte über Liebe und Trennung, Mensch und Tier, Elend und Glück. Didier Bezac hat den Roman «Lady into Fox» des Engländers David Garnett zum Kammerspiel umgeschrieben, Roger Lille hat den Text aus der französischen Vorlage ins Deutsche und dann in die Mundart übertragen.

15.03.96 In der KulturWerkStadt Schützen bewegen die «Einsamen Herzen GmbH» wehmütig das Publikum mit sahnigen Stimmen und schmachtend heissen Klängen aus der Wirtschaftswunder-Zeit.

19.03.96 Im Engerfeldschulhaus präsentiert die Ostschweizer Theatergruppe Bilitz «Ausgetrixt», ein Stück zum Thema Jugend und Abhängigkeit.

21.03.96 Im Restaurant Schiff erzählt der Sissacher M. Sutter über seinen 1803 im Baselbiet geborenen, abenteuerlichen Namensvetter «General» Johann August Sutter, der 1848 in Kalifornien auf Gold stiess.

25.03.96 Im Jazzclub Q4 steigen die Highlights on Monday Night mit der 70th Birthday Tour Ray Brown with Benny Green and Greg Hutchinson.

26.03.96 Im Schützenkeller präsentieren Sibylle und Michael Birkenmeier ihr literarisch musikalisches Kabarett «Der Mund ist aufgegangen».

28.03.96 Schultheater im Mädchenschulhaus einmal umgekehrt: Das Lehrerkollegium, inklusive Abwart Kurt Mühlhaupt in einer Hauptrolle, inszeniert für die Schülerschaft das Märchen «Der gestiefelte Kater» der Gebrüder Grimm. Stefan Lütte hat den Stoff bearbeitet und Witziges aus dem Schulalltag zur Freude des Publikums eingearbeitet.

29.-30.03.96 Mit einem Marsch zu Beginn und einem Marsch am Schluss umrahmt die Stadtmusik das Jahreskonzert 1996. Das Jugend-Blasorchester Rondo eröffnet am Samstag und das Rondino am Sonntag die musikalischen Darbietungen. Diverse Titel aus der internationalen Trickfilmmusik, von «Pocahontas» bis zum «Mickey Mouse-Marsch», bilden die Substanz der zweimal sehr gut besuchten Konzerte. Unter der Leitung des Dirigenten Roland Recher gelingt es sowohl den beiden Jugendorchestern als auch der Stadtmusik, das Publikum mit sehr gut vorgetragener Musik zu begeistern.

29.03.96 Im Schützenkeller tragen die «Fozzoletti», eine Gruppe von vier Musikerinnen und Musikern aus der Region Solothurn, Lieder aus Italien, Griechenland und Irland, jiddische Lieder und Balladen aus der Schweiz, Deutschland, Frankreich und Amerika vor.

April

01.04.96 Die Schlagzeugklasse Edith Habraken der Musikschule Rheinfelden lädt unter dem Motto «Mixed Pickles» zu einem Vorspielabend in die Casino-Trinkhalle ein.

03.04.96 Im Hotel Eden präsentiert der Basler Schriftsteller Hans A. Jenny «Nostalgia» mit Kulturkuriositäten und Raritäten aus unserer Region und aller Welt.

04.04.96 Michaela Bauder aus Kirchdorf-Bern zeigt in der Belsola-Galerie ihre Bilder in verschiedenen Maltechniken.

04.04.96 Über ein Drittel aller Schweizer Haushalte werden von Singles geführt. Die richtige Ernährung kommt dabei oft zu kurz. Mit «Aufgetischt für Singles» präsentiert das Gesundheitsforum Rheinfelden im Engerfeldschulhaus Lösungen für die gesunde Ernährung im Kleinhaushalt.

13.04.96 Die Galerie Komet eröffnet die Ausstellung mit Bildern von Franziska Gloor-Guidi

und mit Skulpturen und Bronzen von Leo Kürzi.

15.04.96 Die Pianistin und Sängerin Diana Krall aus Nnnaimo in British Columbia bestreitet mit ihrem Trio im Jazzclub Q4 die Highlights on Monday Night.

18.04.96 Im Atelier Spiserhus im Goldenen Adler wird die Kunstausstellung «art de vivre» eröffnet.

23.04.96 Im Hotel Schützen wird ein Gordon-Familientraining veranstaltet. Es sind alle angesprochen, die Konflikte ohne Machtkampf lösen und mit aktivem Zuhören ihren Kindern helfen wollen.

26.04.96 Im Jazzclub Q4 geben Alice Day and Friends ein Konzert. Die Jazzsängerin Alice Day repräsentiert den klassischen Urtyp des amerikanischen Blues in der Tradition einer Billie Holiday, Diana Washington und Mahalia Jackson.

26.04.96 Zum 100jährigen Bestehen präsentiert die Leitung der Rehaklinik im Casinosaal eine dreiteilige Tonbildschau über das Leben und Wirken in der Klinik. Die Teile können je nach Zielpublikum beliebig miteinander kombiniert werden und dokumentieren eindrücklich den alltäglichen Einsatz.

30.04.96 Der Circus Monti gastiert mit einem reichhaltigen Programm auf der Cardinal-Wiese. Durch das Programm führt Alieta mit den drei Clowns Wurstl, Otto und Monti.

Mai

06.05.96 Mit 40 Jahre on Tour gastiert der Zürcher Charly Antolini im Jazzkeller Q4. Sein Quintett bietet swingenden Mainstream Jazz und macht aber auch Ausflüge in die lateinamerikanische Musikwelt.

10.05.96 Mit einem bunten Programm und flotter Musik begeistert die Trachtengruppe Rheinfelden im Casinosaal die in grosser Zahl erschienenen Trachtenfreunde.

11.05.96 In Rheinfelden wird der Aargauer Kulturtag im Hotel Schützen begangen. Im Zentrum des reichhaltigen Angebotes steht der Abschied vom Musiker Marc Hänsenberger, der vom Fricktal nach Bern zieht.

11.05.96 Der Männerchor «Eintracht» aus Rheinfelden/Baden gibt in der Kapuzinerkirche ein Muttertagskonzert.

13.05.96 Im Jazzclub Q4 steigen die Highlights On Mondaynight mit Eric Reed am Piano.

14.05.96 Die Theatergruppe der Bezirksschule spielt in der Aula Engerfeld «Allerlei Amouröses», Szenen der Liebe und des Verliebtseins.

17.-19.05.96 Zum zweiten Mal gastiert das Musikensemble SAF-SAP aus Sénégal mit Trommeln, Gesang und Tanz im Casino. Darum herum gruppieren sich bis zur Schiffflände ein bunter Markt, eine Kunstausstellung und andere Aktivitäten mehr.

20.05.96 Der Tenorsaxophonist Benny Golson bestreitet die Highlights On Mondaynight im Jazzclub Q4.

31.05.96 Im Jazzclub Q4 geben Jimmy Woode, Shawn Monteiro, Andy Mc Ghee, Gustav Csik und Keith Copeland das Saisonschlusskonzert.

Juni

06.06.96 In der Belsola-Galerie sind die Seidenbilder von Yvonne von Allmen und die Wachskreiden- und Tempera-Werke von Hans Koch zu besichtigen.

07.06.96 In der Galerie zum Komet stellt Bruno Siegenthaler seine Bilder und Klaus Kienzle seine Holzskulpturen aus.